

# WETTBEWERB - PLASTISCHE KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG FÜR DEN ZENTRALEN SITZBEREICH DER FREIFLÄCHE „AM STEINTOR“

## Inhaltliche und formale Beschreibung

Titel : *Der kleine Schauer*

Die Skulptur „Der kleine Schauer“ ist die bildliche-räumliche Darstellung einer Vorhersage. Sie schafft einen Ort des Hoffens auf das, was eintreffen wird. Hier wartet man auf eine Begegnung, die man sich lange herbeigesehnt hat und hier befindet sich der Startpunkt für das Stadtroadmovie am Samstagabend.

Das Piktogramm, das jedem vertraut aus dem Wetterbericht ist, besitzt einen hohen Wiedererkennungswert und hat als Skulptur das Potential, sich im Laufe der Zeit zum beliebten Treffpunkt zu entwickeln. „Wir treffen uns unter den Wolken...“

Das führt zur weiteren Akzeptanz des neuen Steintores und wertet es abermals auf. Es ist eine eigenständige künstlerische Aussage zum Alltäglichen der Bürger der Stadt Halle und seiner Besucher.

Der Aufstellungsort ist das Sitzpodest - der Mittelpunkt der neuen Freifläche. Dort befand sich ehemals das große runde Becken eines Springbrunnens. Die Skulptur ist somit eine kleine Erinnerung an bewegtes Wasser. Sie ist ausgerichtet an den neuen Wegachsen und „das Wasser des Schauers“ läuft entsprechend dem Weggefälle ab.

Den Hintergrund der Skulptur bilden die Bewegungen des Stadtverkehrs, das rege Treiben der Menschen vor Ort und die zahlreichen Bäume und Sträucher. Anhand der Achsen nimmt man die Edelstahlskulptur schon von Weitem wahr. Abhängig vom Standort erscheint der Regenfall unterschiedlich stark im Winkel. Die Erscheinung der matten Oberfläche des Edelstahls hängt vom Lichteinfall und den Wetterbedingungen ab. „Der kleine Schauer“ ist so gestaltet, daß er bei Niederschlag als Regenschutz dient.

Maße: 3,8 x 3,2 x 4,2m (lxbxh)

Material: Edelstahl

Wolke: 3mm Edelstahlblech

Regen: Edelstahlrohr D=34mm

Wasser: 6mm Edelstahlblech

